

Shaolin Hung Choy stimmte alles

Der Shaolin holte WM-Titel im Traditionellen Löwen- und Drachentanz

GEVELSBERG. (ms) Magie war angesagt in der Sporthalle der Grundschule Vogelsang, als der heimische Shaolin Hung Choy seine Darbietung auf Parkett brachte. Am Ende holten die Gevelsberger bei der dritten Deutschen Meisterschaft im Traditionellen Löwen- und Drachentanz sogar beide Titel (WP berichtete bereits kurz).

Einlauf, traditionelle Kleidung, Musik und Choreografie - all das muss stimmen beim Traditionellen Löwen- und Drachentanz. Kurz gesagt alles von der Präsentation bis hin zum Inhalt. Drache und Löwe sind bei dieser traditionellen chinesischen Form des Tanzes, der normalerweise bei

Feierlichkeiten aufgeführt wird, bedeutende Glückssymbole, wobei der Drache in den Choreografien immerzu die „Perle der Weisheit“ verfolgt.

Jedes Team hat fünf Minuten Zeit für den Aufbau und neun, maximal zwölf Minuten, um die Choreografie durchzuführen. Zum Wettbewerb im Löwentanz um den nationalen Titel waren an diesem Tag acht Teams erschienen, zum Drachentanz hatten sich zwei Teams gemeldet. Rund 120 Zuschauer lockte die Veranstaltung in Richtung Gevelsberg.

Doch die gewünschten Voraussetzungen konnte der Ausrichter Shaolin Hung Choy aus Gevelsberg am bes-

ten erfüllen. Somit dürfen diese sich von nun an sowohl als deutschen Meister im Drachentanz, als auch im Löwentanz bezeichnen. In beiden Disziplinen setzten sie sich gegen die starke Konkurrenz, die unter anderem aus Hamburg angereist war, durch und konnten die Jury überzeugen. Der Shaolin Hung Choy veranstaltete die deutsche Meisterschaft nun schon zum dritten Mal in Zusammenarbeit mit den Tochtterschulen „German Zhoujia Wushu Association“ aus Haßlinghausen (dritter Platz im Löwentanz) und „Zhou Guan Kung Fu Center“ aus Schwelm, sowie mit dem Traditionellen Kung Fu Verband Deutschland.



Prächtig und geradezu wertvoll: Ein Löwe bei den Meisterschaften in Gevelsberg.



Eine gekonnte Drachentanz-Vorführung der Jüngsten.

Fotos (2): Ralf Sichel